

Fr., 05.09.2025
20 Uhr
The Toughest Tenors
Mitreißender Saxophonsound Jazzkonzert



Foto: Stefan Steinheimer



Fr., 12.09.2025, 20 Uhr
Stefan Waghübinger
Hab' ich euch das schon erzählt? Das Beste aus 15 Jahren und neue Katastrophen Kabarett

Foto: Christian Stummer

Fr., 19.09.2025
20 Uhr
Roger Stein
Was solls Musik-Kabarett



Fr., 26.09.2025
20 Uhr
CARA
Irish Music Konzert

Foto: Samira Schulz

17.10. 20 Uhr
Rainer Dorau
Pleiten, Pech und Pannen
– Eine Reise durch die Tigerstaaten Südostasiens
Multivisionsschau



Foto: Rainer Dorau



24.10. 20 Uhr
Anny Hartmann
Klima Ballerina Kabarett

Foto: Dirk Martins

31.10. 20 Uhr
Sky du Mont
Ich freu mich schon auf morgen Lesung



Alle Preise falls nicht anders angegeben
25,00 €
Ermäßigt: 21,00 €

Kulturzentrum
bauhof hemmingen
Dorfstraße 53
30966 Hemmingen

Vorverkauf und Informationen:
www.bauhofkultur.de

Literarisches

Nicole Bergmann

Manchmal braucht es nur einen kleinen Moment, um eine längst vergrabene Sehnsucht wieder ans Licht zu holen. Für Amelie geschieht er auf einer Hochzeit. Zwischen Musik, Gesprächen und Gläserklirren lernt sie Daniel kennen – einen Mann, der sein Leben nicht in Terminkalendern und To-do-Listen misst, sondern in Kilometern, Begegnungen und Abenteuern. In Gesprächen mit ihm kehrt eine Erinnerung zurück, die Amelie fast verdrängt hatte: ihr Traum, einmal durch Australien zu reisen. Doch als der Traum konkrete Formen annimmt, steht Amelie vor einer Frage, die schwerer wiegt, als sie erwartet hätte: Würde sie den Sprung auch wagen, wenn sie allein reisen müsste?

In *Wo Träume den Mut finden* erzählt Nicole Bergmann nicht nur eine Reisegeschichte, sondern auch eine Geschichte über das Loslassen und den Aufbruch. Ihre Heldin ist keine Draufgängerin, sondern eine Frau, die ihre Ängste kennt – und sich ihnen dennoch stellt. „Ich wollte keine Figur erschaffen, die nur durch einen Mann ihre Träume verwirklicht“, betont Bergmann. „Daniel inspiriert Amelie, aber ihre Veränderung geschieht aus eigener Kraft.“

Diese Haltung spiegelt auch die Biografie der Autorin wider. Nicole Bergmann verbrachte selbst ein Jahr in Australien, studierte, reiste und sammelte Erlebnisse, die sie nachhaltig prägten. „Vor der Reise waren da viele Zweifel, Bedenken und genauso viel Vorfreude. Im Nachhinein gehört diese Zeit zu den schönsten Jahren meines Lebens“, sagt sie. Für ihren Roman wollte sie keinen autobiografischen Bericht schreiben, sondern eine fiktive Geschichte, die inspiriert – und in der viele Frauen etwas von sich selbst wiederfinden können: das Fernweh, die Selbstzweifel, das diffuse Gefühl, dass da noch mehr sein muss. Australien beschreibt Bergmann als Land der Weite, der Kontraste und der Gelassenheit. Von den roten Wüsten im Zentrum über den tropischen Norden bis zu den Stränden, an denen morgens Surfer und abends Kängurus zu sehen sind, sei es ein Ort, an dem man sich unweigerlich selbst begegnet. „In Brisbane zu leben, hat sich angefühlt wie ein ganzes Jahr Sommer“, erinnert sie sich. Ein besonderer Aspekt des Romans ist das Alleinreisen – für viele Frauen eine große Hürde. Bergmann selbst reiste damals mit ihrem heutigen Ehemann, begegnete aber unterwegs vielen Frauen, für die das Alleinreisen selbstverständlich war.

„Das hat mich beeindruckt. Ich möchte zeigen, wie befreiend es sein kann, einfach loszugehen – auch ohne Begleitung.“ Geschrieben hat Bergmann den Roman mit einer Mischung aus Planung und Intuition. Als Mutter nutzte sie konsequent ihr morgendliches Zeitfenster: 20 Minuten am Tag, in denen sie sich ganz auf die Geschichte einließ. „Die Figuren haben mich oft überrascht und Dinge getan, die ich so nicht vorgesehen hatte“, sagt sie. *Wo Träume den Mut finden* ist so zu einem inspirierenden Reiseroman geworden, der Lust macht, den eigenen



Foto: Manna Schell Photography

Träumen nachzuspüren. Für Lesende, die vom Fernweh träumen und vielleicht schon lange mit einer Idee liebäugeln, ist das Buch mehr als nur Urlaubslektüre – es ist eine Ermutigung, den eigenen Aufbruch zu wagen.

• Larissa Peters



Selfpublished via tolino media, 304 Seiten, 15,99 Euro